

## Abrechnung von Pflegeheimbesuchen - für Hausärzte und Fachärzte

Auf diesem Merkblatt erhalten Sie Informationen über unterschiedliche Anwendungsfälle, die bei der Abrechnung von Pflegeheimbesuchen sowohl für den Hausarzt als auch für den Facharzt auftreten können und folgendermaßen abgerechnet werden:

Beispielfälle:

<b>Hausärzte</b> <b>(gültig für Primär- u. Ersatzkassen)</b>	
Anwendungsfälle	Vorgehensweise
Bestellung eines Besuches durch das Heim und Ausführung durch den Arzt am selben Tag (Dringender Besuch). Dabei Besuch von Patient A, Patient B und Patient C	Abrechnung mit der Ziffer <b>01415</b> und die <b>Kilometerpauschale</b> für <b>Patient A</b> . Sowohl <b>Patient B</b> als auch <b>Patient C</b> sind mittels der Ziffer <b>01413 ohne</b> eine weitere <b>Kilometerpauschale</b> abzurechnen.
Morgendliche Bestellung eines Besuches für einen Patienten A (Dringender Besuch).  Beim Eintreffen im Altenheim wird gebeten, einen ebenfalls akuten Patienten B auf einer anderen Station zu besuchen.	Auch in diesem Fall sind die Ziffer <b>01415</b> und die <b>Kilometerpauschale</b> für <b>Patient A</b> abrechenbar. <b>Patient B</b> wird über die Ziffer <b>01413 ohne</b> eine weitere <b>Kilometerpauschale</b> abgerechnet.
Im Rahmen einer Besuchstätigkeit <b>ohne Aufforderung</b> wird Patient A und Patient D auf Station 1 des Pflegeheimes besucht.  Patient B und Patient E werden auf Station 2 des Pflegeheimes besucht.  Patient C und Patient F werden auf der Demenzstation des Pflegeheimes besucht.	In diesem Beispiel wird der reguläre Besuch bei <b>Patient A</b> gemäß der Ziffer <b>01410</b> und die <b>Kilometerpauschale</b> abgerechnet.  Bei <b>allen weiteren Patienten</b> wird die Ziffer <b>01413 ohne</b> eine weitere <b>Kilometerpauschale</b> abgerechnet.

<b>Fachärzte</b> (gültig für Ersatzkassen und ab dem 4.Quartal 2016 für AOK Rheinland-Pfalz/Saarland)	
Anwendungsfälle	Vorgehensweise
Bestellung eines Besuches durch das Heim und Ausführung durch den Arzt am selben Tag (Dringender Besuch). Dabei Besuch von Patient A, Patient B und Patient C	Abrechnung mit der Ziffer <b>01415</b> und die <b>Kilometerpauschale</b> für <b>Patient A</b> . Sowohl <b>Patient B</b> als auch <b>Patient C</b> sind mittels der Ziffer <b>98110 ohne</b> eine weitere <b>Kilometerpauschale</b> abzurechnen.
Morgendliche Bestellung eines Besuches für einen Patienten A (Dringender Besuch).  Beim Eintreffen im Altenheim wird gebeten, einen ebenfalls akuten Patienten B auf einer anderen Station zu besuchen.	Auch in diesem Fall sind die Ziffer <b>01415</b> und die <b>Kilometerpauschale</b> für <b>Patient A</b> abrechenbar. <b>Patient B</b> wird über die Ziffer <b>98110 ohne</b> eine weitere <b>Kilometerpauschale</b> abgerechnet.
Im Rahmen einer Besuchstätigkeit <b>ohne Aufforderung</b> wird Patient A und Patient D auf Station 1 des Pflegeheimes besucht.  Patient B und Patient E werden auf Station 2 des Pflegeheimes besucht.  Patient C und Patient F werden auf der Demenzstation des Pflegeheimes besucht.	In diesem Beispiel wird der reguläre Besuch bei <b>Patient A</b> gemäß der Ziffer <b>01410</b> und die <b>Kilometerpauschale</b> abgerechnet.  Bei <b>allen weiteren Patienten</b> wird die Ziffer <b>98110 ohne</b> eine weitere <b>Kilometerpauschale</b> abgerechnet.